

Veranstaltungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **138 (2012)**

Heft 31-32: **Kuppelbauten**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



CITY INC. – FABRIKSTÄDTE DES BATA-KONZERNS

Fordismus, Gartenstadtideale und Sozialismus boten den ideologischen Nährboden, auf dem das tschechische Schuhunternehmen Bata seine globale Mission einer «shoeing the world» ausbildete. Die Ausstellung stellt zwei internationale Satelliten des Unternehmens vor: Batanagar in Indien und East Tilbury in England. Städte, die entsprechend der jeweiligen Präsenz oder Abwesenheit des Unternehmens zwei gegensätzliche Pfade der Transformation illustrieren.

Datum: 18.8.–14.10.2012

Ort: SAM Schweizerisches Architekturmuseum, Basel

Info: www.sam-basel.org

Batanagar (Foto: Joanne Pouzenc)

ANLASS

DETAILS

INFOS / ANMELDUNG

AUSSTELLUNG

«Landschaft und Kunstbauten:
Ausgabe Ostschweiz»

Die Ostschweiz verfügt über eine Reihe wegweisender Brücken und Infrastrukturbauwerke. Die Ausstellung knüpft an die Inhalte der an der Biennale in Venedig 2010 gezeigten Ausstellung an. Neben den wichtigsten Hauptwerken werden auch weniger bekannte Trouvaillen gezeigt

19.8.–20.10.2012
Kraftwerk Kubel, St. Gallen
Infos: www.stadt.sg.ch

TAGUNG

«4. Internationale Disaster- und Risiko-
Konferenz IDRC Davos 2012»

Regierungsvertreter, Experten und Praktiker, Vertreter von NGOs, UN-Organisationen und Wissenschaftler aus allen Bereichen diskutieren das breite Spektrum von Risiken, mit welchen sich die heutige Gesellschaft konfrontiert sieht

26.–30.8.2012
Konferenzzentrum Davos
Infos: www.idrc.info

KONGRESS

«Eine Reise zur Landschaft»

Die Referenten diskutieren die Perspektiven der landschaftlichen Zukunft der Metropolitanregion. Vertreter der IBA-Landschaftsprojekte veranschaulichen Problemfelder und lokale Lösungsansätze. Der Kongress findet während einer Rundfahrt mit Schiff und Bus statt

19.10.2012 | 8.45–16.45h
Treffpunkt: Schifflande, Basel
Infos & Anmeldung: www.iba-basel.net

AUSSTELLUNG

«Heimliche Helden.
Das Genie alltäglicher Dinge»

Wir benutzen sie täglich. Sie prägen unser Leben: die heimlichen Helden des Alltags. Die Ausstellung vermittelt mit multimedial in Szene gesetzten Exponaten und Installationen die meist unbekanntesten Geschichten und Hintergründe zur Herkunft und Entwicklung von 36 Alltagsklassikern

bis 21.10.2012 | Di–So 10–17h, Do 10–20h
Gewerbemuseum Winterthur,
Kirchplatz 14, Winterthur
Infos: www.gewerbemuseum.ch

TRACÉS 13-14/2012 Le Corbusier

18.7.12



Les revêtements en enduit des premières maisons puristes | Asger Jorn et Le Corbusier

www.espazium.ch/revue-traces

archi 3/2012

14.6.12



Paul Waltenspühl, le scuole di Mendrisio
L'architettura-urbanistica di Waltenspühl | Souvenir di Paul Waltenspühl, vocaboli e digressioni | Canavée: una scuola «tipo Lancy» in Ticino | Cronache di una scuola | Una struttura pedagogica | Le delizie dell'analisi costruttiva

www.espazium.ch/rivista-archi

TEC21 33-34/2012 Risikomanagement

10.8.12



Risikokultur: In Kreisläufen denken | Verborgene Gefahr | Was Versicherer aus Katastrophen lernen

www.espazium.ch/tec21